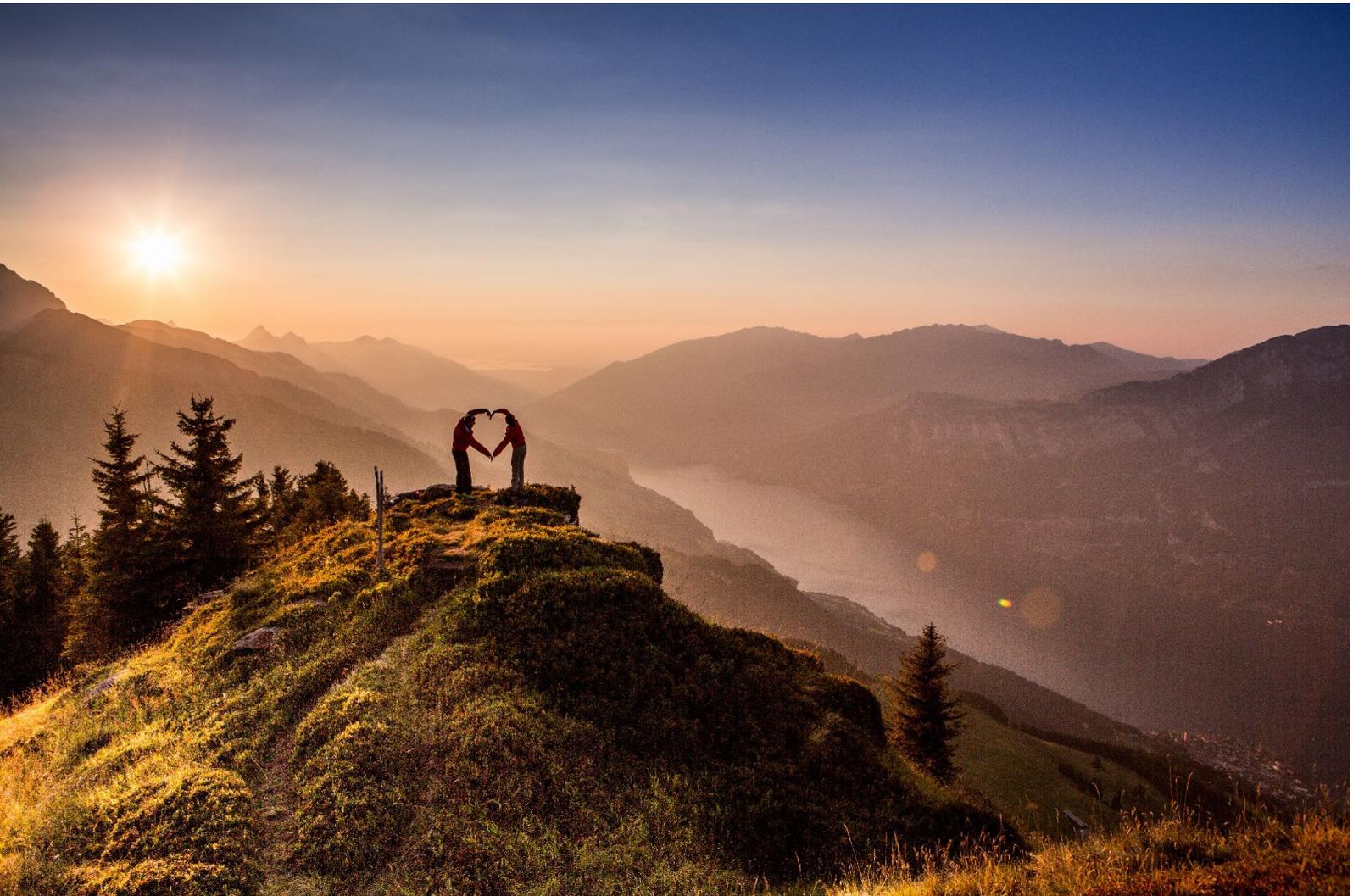


Die Ferienregion Heidiland – Basisinformationen



Klare Luft, eindrucksvolle Berge, persönliche Gastfreundschaft – und über allem der Heidi-Mythos, der sich seinen grossen Zauber bewahrt hat: In der Ferienregion Heidiland bilden der Walensee, die schroffen Churfürsten, das Sarganserland mit seinen Seitentälern und die Rebberge der Bündner Herrschaft die Kulisse für Freizeiterlebnisse mit Mehrwert. Erreichbar ist die Tourismusregion im Grenzgebiet der Kantone St. Gallen und Graubünden über Autobahnen oder mit dem Zug von Zürich bzw. Bodensee aus innert einer Stunde.

Die Ferienregion Heidiland – Zahlen und Fakten

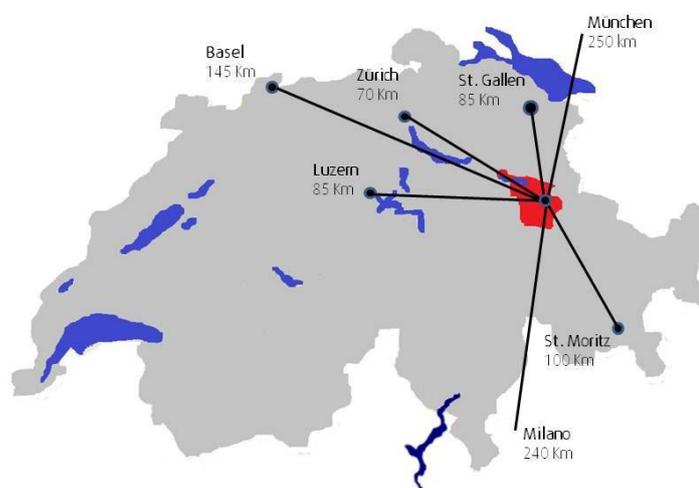
Lage: Zwischen Murg und Trimmis – vom Walensee bis vor die Tore Churs mit den Reisezielen Walensee, Flumserberg, Bad Ragaz, Pizol und Maienfeld. Das Destinationsgebiet erstreckt sich über die zwei Kantone St. Gallen und Graubünden.

Erreichbarkeit:

Mit dem Auto: Die Autobahn-Anschlüsse A3 und A13 verbinden die Ferienregion Heidiland mit dem nahen Ausland via Basel/Zürich und St. Gallen/Bodensee respektive Bellinzona/Chur

Mit dem öffentlichen Verkehr: Gute Anbindung an das Netz der Schweizerischen Bundesbahnen mit dem Verkehrsknotenpunkt Sargans im Herzen der Ferienregion Heidiland, Anschluss des Flumserberg via Unterterzen an das S-Bahn-Netz

Mit dem Flugzeug: Direkter Transport von den Flughäfen Zürich oder Friedrichshafen hin und zurück mit dem Graubünden Express (www.graubuenden-express.com)



Grösse: 700 km²

Zugehörige Ortschaften: 16 Gemeinden, 36 Ortschaften

Bad Ragaz, Berschis, Fläsch, Flums, Flums-Kleinberg, Flumserberg, Igis, Jenins, Landquart, Maienfeld, Malans (GR), Mastrils, Mels, Mols, Murg, Oberterzen, Pfäfers, Quarten, Quinten, Sargans, Says, Schwendi, St. Margrethenberg, Trimmis, Tscherlach, Unterterzen, Untervaz, Valens, Vasön, Vättis, Vilters, Walenstadt, Walenstadtberg, Wangs, Weisstannen, Zizers.

Übernachtungen (Hotellerie)*

Angebot: 69 Betriebe, 3'283 Betten, 1'605 Zimmer
Nachfrage 2021: 142'372 Ankünfte, 306'999 Logiernächte, 2,1 Tage durchschn. Aufenthaltsdauer

Aktuelle Zahlen zur Beherbergungsstatistik: www.statistik.sg.ch (Thema 10, Tourismus)

**Logiernächte gemäss Zusammenstellung des Amtes für Statistik des Kantons St. Gallen auf Basis der offiziellen Zahlen der Beherbergungsstatistik 2021 des Bundesamts für Statistik BFS. Die Statistik erfasst lediglich die Hotellerie (Hotel- und Kurbetrieb). Die Zahlen der Parahotellerie (Ferienwohnungen, Campings, Gruppenunterkünfte, Jugendherbergen) werden in der Schweiz nicht systematisch erfasst.*



Bad Ragaz, ein Kurort von Weltformat: Der Aufstieg von Bad Ragaz zum Weltkurort beginnt 1840, als das 36,5 Grad warme Thermalwasser der Taminaquelle zum ersten Mal aus der Taminaschlucht vier Kilometer talauswärts in den Hof Ragaz geleitet wird. Berühmte Badegäste wie Gäste wie Rainer Maria Rilke, Friedrich Wilhelm Nietzsche, Thomas Mann oder Victor Hugo erweisen dem einstigen Bauerndorf in der Folge ihre Ehre. Heute ist Bad Ragaz ein moderner Kurort mit zahlreichen Freizeit- und Gesundheitseinrichtungen wie dem öffentlichen Thermalheilbad Tamina Therme oder dem Spahouse, Golfplätzen und einem Casino. Regelmässige Events wie die Skulpturenausstellung Bad RagARTz und kulturelle Veranstaltungen runden das Angebot ab.

Der Walensee und die Riviera der Ostschweiz Der Walensee wird auf seiner Nordseite von den steil aufragenden Churfürsten begrenzt. Die Szenerie mit dem tiefblauen See und den steilen Felswänden erinnert an einen norwegischen Fjord. Eine Besonderheit stellt das autofreie Weindörfchen Quinten dar, das nur zu Fuss oder mit dem Walenseeschiff erreicht werden kann. Zwischen Weesen und Quinten locken zudem die dreistufigen Seerenbachfälle, welche zu den höchsten Wasserfällen der Schweiz zählen.

Flumserberg, Freizeitparadies im Sommer: Der Flumserberg liegt auf einer Sonnenterrasse oberhalb des Walensees und ist von Unterterzen her in 12 Minuten mit der Gondelbahn oder mit dem Auto ab Flums erreichbar. 150 Kilometer Wander- und Themenwege, die Rodelbahn-Floomzer und der Kletterturm Climber sowie zahlreiche Berggasthäuser sorgen für Abwechslung. Der Flumserberg hat zudem sein Angebot im Bike-Bereich stark ausgebaut und bietet heute 13 Kilometer Biker-Pisten und moderne Transportanlagen.

Der Wander- und Erlebnisberg Pizol: Die Gegend rund um den Pizolgipfel zählt zu den schönsten Wander-Revieren der Schweiz, die berühmte 5-Seen-Wanderung gilt als Klassiker. Zwei Zubringer ab Wangs und Bad Ragaz – beide gut erreichbar über die Autobahn respektive mit öffentlichen Verkehrsmitteln – bringen die Besucher in die Bergwelt. Themenwege wie der Heidipfad und eine vielseitige Gastronomie am Berg bereichern hier das Sommerangebot.

Ein UNESCO-Welterbe vor der Haustüre: Die Geschichte der Alpen ist an keinem Ort so eindrücklich nachvollziehbar wie im UNESCO-Welterbe rund um den Piz Sardona im Grenzgebiet der Kantone St. Gallen, Graubünden und Glarus. Weltweit einzigartige Spuren zeugen hier von den gewaltigen Kräften der Natur beim Zusammenstoss der Kontinente Afrika und Europa. Themenwegen und zu Aussichtsplattformen machen das Phänomen erlebbar.

2 Skigebiete, 115 Pistenkilometer, Winter pur: In den beiden schneesicheren Wintersportgebieten Flumserberg (65 Pistenkilometer) und Pizol (50 Pistenkilometer) stehen Skifahrern 115 Pistenkilometer in allen Schwierigkeitsgraden zur Verfügung. Moderne Liftanlagen bringen die Gäste schnell und bequem in luftige Höhen. Schlitteln, Winterwandern, Langlauf und Schneeschuhtouren sind nur einige der Möglichkeiten, die sich hier den Gästen in der kalten Jahreszeit bieten.

15 Betriebe, 220 GaultMillau-Punkte und 6 Michelin-Sterne: Die Ferienregion Heidiland weist eine Dichte von Spitzengastronomen auf, wie man sie sonst nur aus Städten und Nobelkurorten kennt. Insgesamt 15 Betriebe mit total 220 Punkten und 6 Michelin-Sterne werden im GaultMillau-Führer 2022 beschrieben. Im Kurort sticht das Grand Resort Bad Ragaz hervor, das gleich verschiedene Gourmets-Restaurants unter einem Dach vereint.

Von Schlafen im Stroh bis zum 5-Sterne-Resort: So vielseitig die Freizeiterlebnisse in der Ferienregion sind, so vielseitig sind auch die Übernachtungsmöglichkeiten. Die Palette reicht vom Schlafen im Stroh auf dem Bauernhof, über SAC-Hütten, Campings und zahlreichen Ferienwohnungen bis hin zu Hotels in allen Kategorien. In Europas führendem Wellbeing und Medical Health Resort und dem «Hotel des Jahres 2021» dem Grand Resort Bad Ragaz, baden und logieren Gäste heute auf höchstem Niveau. Das 5-Sterne-Resort verfügt über 267 Zimmer und Suiten, zwei Golfplätze, das Kursaal Business & Events Center und ein modernen Gesundheitseinrichtungen.

Ihr Ansprechpartner

Sie haben Fragen zur Ferienregion Heidiland? Ich bin gerne für Sie da.



Karin Durrer
Content Management
T +41 81 720 08 24
karin.durrer@heidiland.com

Heidiland Tourismus AG
Valenserstrasse 6
CH-7310 Bad Ragaz
T +41 81 720 08 20
www.heidiland.com

Freizeit-Erlebnisse in der Ferienregion Heidiland



Das «Heidiland» gilt als eine der vielseitigsten Ferienregionen der Schweiz. Nachfolgend stellen wir Ihnen die wichtigsten Freizeit-Einrichtungen und -erlebnisse in der Region vor.

Heidis Heimat

Heididorf, Maienfeld



Im Heididorf erleben die Besucher eine emotionale Zeitreise zurück in die Schweizer Bergwelt des 19. Jahrhunderts – zurück in die Zeit von Heidi. Im Heididorf oberhalb von Maienfeld tauchen die Besucher mitten ins «Dörfli» aus Johanna Spyris weltberühmten Roman. Das Heidihaus wie auch die Alphütte sind erlebbar, es kann gesägt, gemolken und Gegenstände berührt werden. Beim Rathaus entdeckt man die Dorfschule von Heidi und Peter. Ebenso können Besucher spannende Handwerksvorführungen erleben. Seit Jahrzehnten begeistert die Heidi-Geschichte Kinder aus der ganzen Welt. Trotz internationalen Auftritten in Büchern, Musicals, Zeichentrickserien und Filmen hat unsere Heidi seine Wurzeln nicht vergessen: nirgends ist Heidis Welt spürbarer als im Heididorf – dem Original-Schauplatz der Heidi-Geschichte.

www.heididorf.ch

Heidipfad, Pizol



Die Heidigeschichte einmal anders erleben: Das Erlebnis beginnt bereits bei der Talstation der Pizolbahnen in Bad Ragaz, wo kleine Geiss-Ställe auf Heidi einstimmen. Der Heidipfad führt über einen gut ausgebauten Rundweg von der Bergstation Pardiell zur Alp Schwarzbüel und wieder zurück. Unterwegs sind spannende Aktivitäten zu erleben wie der Alpruf, der Geissensprung und der Hängematten-Wald. Die Kneippanlage und der Barfussweg sprechen alle Sinne von Kindern und Erwachsenen an. Vor der Alp Schwarzbüel lädt ein toller Spielplatz mit Feuerstelle zum Verweilen ein.

www.pizol.com

Thermalwasser

Taminaschlucht & Altes Bad Pfäfers, Pfäfers



Auf den Spuren des blauen Goldes: Der mystischen Taminaschlucht in Bad Ragaz entspringt das körperwarme, heilende Thermalwasser, welches Bad Ragaz weltberühmt gemacht hat. Die positive Wirkung auf Körper und Geist wurde durch Zufall im Jahre 1240 von zwei Jägern entdeckt. Der berühmte Naturforscher, Arzt und Philosoph Paracelsus war 1535 erster Badesarzt im Bad Pfäfers und schrieb ein ganzes Buch über die Auswirkung des 36.5 Grad warmen Wassers auf den menschlichen Körper. In der 450 m langen Tamina Quellschlucht können Besucher noch heute die immense Kraft des Wassers hautnah erleben. Das Museum «Badgeschichte», das Museum «Kloster Pfäfers» und die Paracelsus-Gedenkstätte in den historischen Gemäuern des Alten Bad Pfäfers unmittelbar beim Schlucht Eingangerzählen die bewegte Geschichte des Thermalwasser.

www.altes-bad-pfaefers.ch

Tamina Therme, Bad Ragaz



Die Tamina Therme ist ein architektonisches Meisterwerk - eingebettet in das Grand Resort Bad Ragaz als führendes Wellbeing und Medical Health Resort Europas - und als Wellness-Oase ein unvergleichbarer Ort zur Entspannung und Regeneration für Körper, Geist und Seele. Im Zentrum steht das 36,5 Grad warme Thermalwasser der Taminaquelle, welches hier für verschiedene Badeanwendungen genutzt wird. Das Thermalwasser in seiner reinsten Form, zelebrierte Saunakultur und das Tamina Wellness-Angebot in dem stimmungsvollen und lichtdurchfluteten Ambiente schaffen ein intensives Wohlfühlerlebnis. Zum Angebot der modernen Therme gehören auch ein eigens Café und ein Skinfit-Shop, regelmässige Veranstaltungen und Kurse. Pünktlich zum 10-Jahr-Jubiläum wurde die Saunalandchaft der Therme 2019 unter anderem um die grösste Aufguss-Sauna der Schweiz erweitert.

www.taminatherme.ch

Grand Resort Bad Ragaz, Bad Ragaz



Zum dritten Mal wurde das Grand Resort Bad Ragaz zum «Hotel des Jahres 2021 von GaultMillau Schweiz gekürt. Dieser Titel geht jedes Jahr an Hotel und Hoteliers, die bezüglich Qualität, Service und Kulinarik allerhöchste Ansprüche erfüllen und gleichzeitig mit Innovationsgeist und Kreativität neue Wege einschlagen. Das führende Wellbeing & Medical Health Resort Europas besteht aus den beiden Fünf-Sterne-Hotels Grand Hotel Quellenhof & Spa Suites und Grand Hotel Hof Ragaz und dem Hotel Palais. Die Zimmer und Suiten, von historisch und fürstlich bis topmodern und puristisch, bieten den Gästen einen stilvollen Rahmen für ihren Aufenthalt in Bad Ragaz. Sieben Restaurants mit insgesamt 76 GaultMillau-Punkten und 5 Michelin-Sternen, ein Sushi-Take-away, ein Bistro sowie ein Café sorgen für kulinarischen Hochgenuss. Zwei Golfplätze, das Kursaal Meeting & Events Center und ein eigenes Casino komplementieren das Erlebnis vor Ort. Das «Blaue Gold» von Bad Ragaz, 1242 in der nahe gelegenen Taminaschlucht entdeckt, bietet Gästen im Thermal Spa und im öffentlichen Thermalheilbad Tamina Therme ein aussergewöhnliches und authentisches Spa-Erlebnis. Dieses wird um evidenzmedizinische Leistungen des international renommierten Medizinischen Zentrums – inklusive des Swiss Olympic Medical Center ergänzt. 25 luxuriöse Klinikzimmer und ein ausgezeichnetes Pflegeangebot bieten ideale Voraussetzungen für eine schnelle Genesung.

www.resortragaz.ch

Pizol

5-Seen-Wanderung



Fünf kristallklare Bergseen und einzigartige Einblicke ins UNESCO Weltnaturerbe Sardona prägen die Route der 5-Seen-Wanderung, die in der Schweiz als eigentlicher Wanderklassiker gilt und zu den beliebtesten Wandertouren des Landes gehört. Der Ausgangspunkt der Wanderung befindet sich auf 2'200 M.ü.M., der höchstgelegene See auf der Tour – der Wildsee – auf über 2'400 M.ü.M.. Am Schwarzsee können Steinböcke, Gamsen und mit etwas Glück auch Adler beobachtet werden. Das unvergleichliche Panorama dieser Bergwanderung liefert den Wanderern eine Weitsicht in die Glarner und Bündner Bergwelt, ins Rheintal und bis an den Bodensee.

www.pizol.com

Pizol Panorama Höhenweg

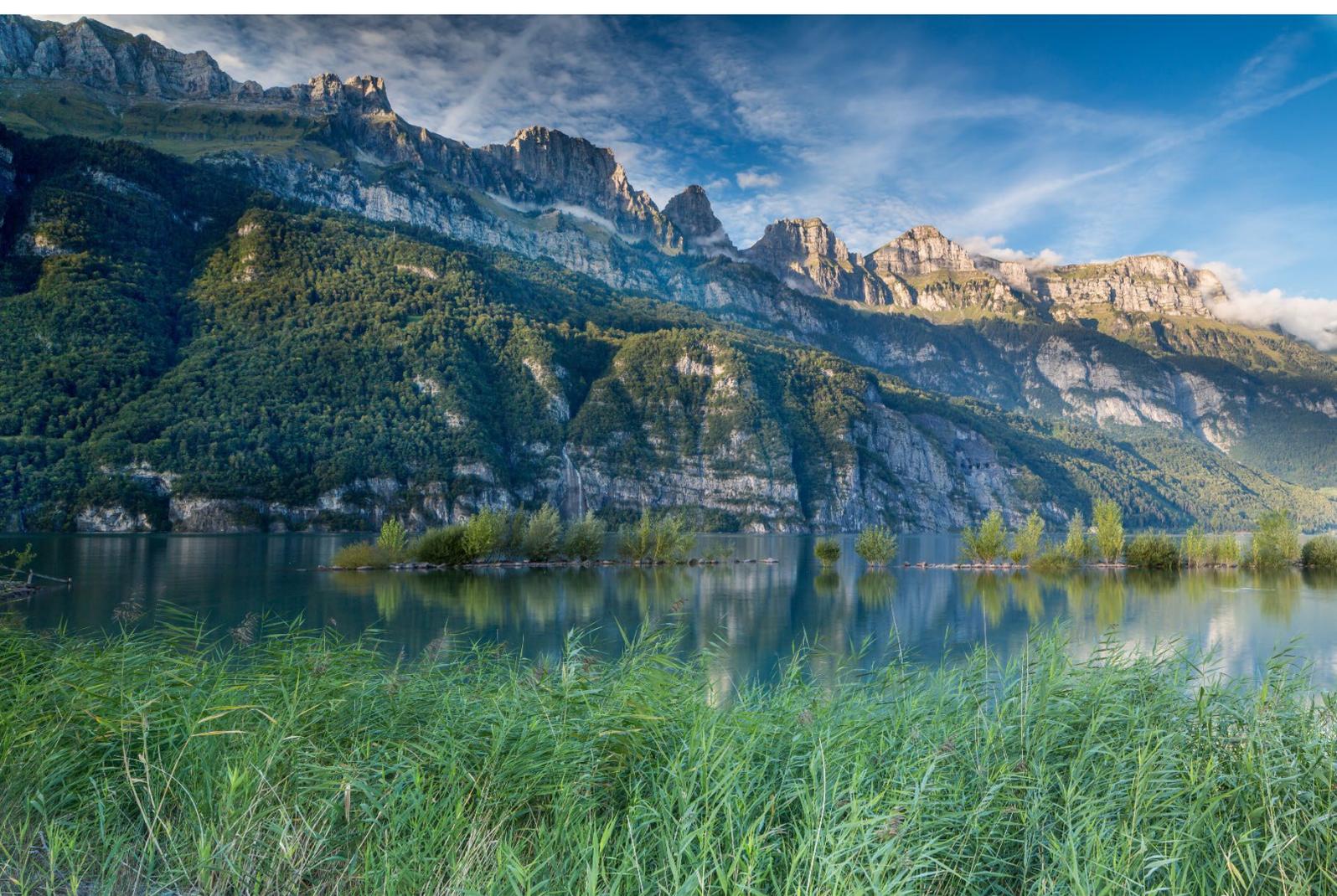


Der Pizol Panorama Höhenweg auf über 2'200 M.ü.M. bietet nicht nur einzigartige Ausblicke auf das Rheintal und den Bodensee, er gibt den Besuchern auch spannende Einblicke in das UNESCO Welterbe Tektonikarena Sardona. Auf schlichten Info- und Erlebnis-Elementen finden die Besucher spannende Informationen zur Aussicht, zur Alpenentstehung und zum UNESCO Welterbe. Ein atemberaubender Rundblick bietet der Aussichtspunkt «Tagweidlichopf», der seit dem Sommer 2017 auch mit einem der landesweit 40 Foto-Spots der Grand Tour of Switzerland ausgestattet ist.

www.pizol.com

Walensee

Sauber und fjordähnlich



Der Walensee gilt als einer der saubersten Seen in der Schweiz. Bewacht wird er von den steil aufragenden Churfürsten, einer charakteristischen Voralpen-Bergkette mit sieben Gipfeln auf der Nordseite des Walensees. Die Szenerie am Walensee erinnert je nach Blickwinkel an einen norwegischen Fjord. Aufgrund der hohen Anzahl Sonnenstunden und der geschützten Lage wegen herrscht auf der Nordseite des Sees ein beinahe mediterranes Mikroklima. Es lässt etwa in Quinten neben Trauben auch Feigen, Kiwis und andere exotische Südfrüchte wachsen. In Murg findet sich zudem der grösste Edelkastanienwald nördlich der Alpen. Wanderungen und Fahrrad-Touren am See, idyllische Strandbäder oder Erlebnisse wie Tauchen, Surfen und Kanufahren machen den See zu einem Ort mit hohem Erlebnischarakter.

www.heidiland.com/walensee

Quinten, der Sonderfall am Walensee



Auf einem kleinen Landvorsprung am Walensee, 434 M.ü.M, liegt Quinten. Ein Stück Erde, dass auf der einen Seite durch den See, auf der anderen Seite durch die steilabfallenden Felswände der Churfürsten begrenzt ist. Dank dieser Lage wird Quinten oft auch als Ostschweizer Riviera bezeichnet. Hier wachsen nicht nur Trauben, sondern auch Feigen, Kiwis und andere exotische Südfrüchte. Das Dörfchen Quinten ist nicht nur in dieser Hinsicht speziell. Auch die Tatsache, dass man es nur entweder zu Fuss oder mit dem Schiff besuchen kann, macht den Ausflug nach Quinten zu etwas ganz Besonderem. In Quinten leben derzeit rund 40 ständige Einwohner, Autos fahren hier keine.

Schifffahrt auf dem Walensee



Die Schiffsbetrieb Walensee AG sorgt für gute Verbindungen zu Wasser und verbindet die einzelnen Dörfer am See miteinander. Die imposanten Bergketten rund um den Walensee, das klare Wasser, die unergründliche Tiefe oder auch die romantischen, kleinen Badestrände faszinieren die Besucher rund um die See immer wieder von Neuem. Mit einer Schiffsreise lässt sich der Walensee besonders gut entdecken. Neben den normalen Kursschiffen bieten die Schiffsbetriebe Walensee auch Rundfahrten, kulinarische Extrafahrten sowie Apérofahrten an. Die Querverbindung Murg-Quinten wird als öffentliche Verkehrslinie das ganze Jahr betrieben.

www.walenseeschiff.ch

Spielerlebnis Walensee – das Entdecker Abenteuer



Das Spielerlebnis Walensee ist eine einzigartige Inszenierung, die sechs Themenspielflächen rund um den Walensee mit dem Einbezug der Walensee-Schiffahrt zu einem spannenden Entdecker-Abenteuer für die ganze Familie macht. Im Zentrum steht dabei die spannende Geschichte rund um die Hauptfigur Mara, welche zusammen mit ihren Freunden das Geheimnis vom Walensee auf die Spur kommt. Besucher können ihr dabei helfen, indem sie nach Hinweisen auf den verschiedenen Themenspielflächen suchen. Die einzelnen Spielflächen greifen jeweils die lokalen Besonderheiten vor Ort auf und widmen sich Themen wie der Schiffahrt, der Pflanzen- und Tierwelt am See oder der industriellen Vergangenheit einzelner Dörfer. Umgesetzt wurde das im Sommer 2018 eröffnete Spielerlebnis Walensee durch Walensee Tourismus mit Unterstützung der Gemeinden und des Kantons St. Gallen. Die St. Galler Kantonalbank steuerte im Rahmen ihres 150-Jahr-Jubiläums rund die Hälfte der Projektkosten von 1,3 Millionen Franken bei. Das Spielerlebnis Walensee hat 2018 den Schweizerischen Tourismuspreis «Milestone» im Bereich «Innovation» 2018 gewonnen.

www.spielerlebnis-walensee.ch

Flumserberg

WanderBerg, Flumserberg



Flumserberg ist ein Wanderparadies mit über 150 Kilometern Wanderwegen in intakter Natur hoch über dem Walensee. Die Aussicht auf den Walensee und die Churfürsten ist gleichermassen Anziehungspunkt für aktive Geniesser und Sportbegeisterte. Ohne Mühe geht's mit den Bergbahnen bis auf 2020 m.ü.M, wo sich den Besuchern ein einmaliges Panorama eröffnet. Viele Feuerstellen, gemütliche Bergrestaurants mit Sonnenterrassen und Kinderspielplätzen laden unterwegs zur Rast ein.

www.flumserberg.ch

BikerBerg. Flumserberg



In den letzten beiden Jahren haben die Bergbahnen Flumserberg massiv in den Ausbau der Infrastruktur für den abwärtsorientierten Biker investiert. Vorläufiges Resultat dieser Anstrengungen sind insgesamt 13 Kilometer Bike-Strecken. Die einzelnen Trails sind dabei für Beginner wie auch für Könnner geeignet. Die einzelnen Ausgangspunkte der Trails erreichen die Biker zusammen mit ihren Bikes ganz bequem mit der Gondelbahn Tannenheim-Prodalp respektive mit dem 8-Sessel Prodalp-Prodamm. Ein Biker-Shop und ein Biker-Camping runden das Angebot ab.

www.bikerberg-flumserberg.ch

Rodelbahn FLOOMZER, Flumserberg



Mit Highspeed durch eine fantastische Landschaft: Die Rodelbahn FLOOMZER ist ein beliebtes Ausflugsziel für Familien, Gruppen, Vereine und Firmen. In den modernen und kindersicheren Coastern erleben die Besucher auf 250 Höhenmetern drei Kreisel, zwei Tunnel, zahlreiche Kurven, Brücken und Wellen. Der FLOOMZER-Spass findet bei jedem Wetter statt, auch bei Regen.

www.floomzer.ch

Kletterturm CLiIMBER, Flumserberg



Der Kletterturm CLiIMBER am Flumserberg garantiert Kletterspass für Gross und Klein. An über 100 Kletterstationen auf drei Etagen können sich Kletterbegeisterte austoben. Die Schwierigkeitsgrade steigern sich, je höher man sich hinauf wagt. Auf luftigen 15 Metern Höhe ist der höchste Punkt des Kletterturms erreicht. Von dort oben können sich Kletterer mit dem flyingCLiIMBER in die Weite tragen lassen. Der miniCLiIMBER ermöglicht Kindern ab 4 Jahren oder bis 1,40 Meter erste Versuche beim Klettern.

www.climber.ch

Die Bündner Herrschaft

Die kleine Gegend der grossen Weine



Die Bündner Herrschaft ist einerseits das Zuhause von Heidi, Peter und dem Alpöhi – aber auch «die kleine Gegend der grossen Weine». Die Bündner Herrschaft gilt als wärmste Weinbauregion der Deutschschweiz. Das milde Klima, der Föhn und die kalkreichen Böden behagen den Rebstöcken ausgezeichnet. So bringt die rund 350 Hektaren grosse Weinbafläche eine beeindruckende Vielfalt und Qualität an Weinen hervor. Besonders gut gedeiht die Pinot-Noir-Traube, die Bündner Herrschaft hat schon mehrere Pinot-Noir-Weltmeisterweine hervorgebracht. Auf einer Wanderung auf dem Weinwanderweg durch die Rebberge erfährt man mehr über die Produktion der edlen Tropfen. Offene Weinkeller laden zum Degustieren ein.

www.graubuendenwein.ch

Älplibahn, Malans



Sie ist die kleinste Bergbahn Graubündens: die Älplibahn Malans. Die zwei gelben Doppelkabinen befördern 32 Personen pro Stunde zur Bergstation des Malanser-Älplis, auch bekannt als «der Balkon über dem Bündner Rheintal». Dank freiwilligen Helfern kann die Bergbahn, welche einst zu militärischen Zwecken eingesetzt wurde, bestehen. Über die Älplibahn gibt es so einige gute Geschichten zu erzählen – vielleicht bei einem feinen Plättli mit Salsiz und dem passenden Herrschäftler dazu. Von der Bergstation führt ein Wanderweg in rund zwei Stunden auf den Vilan-Gipfel mit fantastischer Aussicht in das Churer Rheintal.

www.aelplibahn.ch

Landquart Fashion Outlet

Shopping-Erlebnis im Bündner Chaletdorf, Landquart



Im wunderschönen Village-Center des Landquart Fashion Outlets shoppen die Besucher unter freiem Himmel. Das Shopping-Dörfchen gleicht einem Bündner Chaletdorf. In dieser heimeligen Umgebung wird Shopping zum Erlebnis. Über 160 internationale und nationale Designer-, Sport-, Outdoor- und Mode-Marken bieten Vorjahres- und Musterkollektionen dauerhaft 30 – 70 Prozent günstiger an. Für Abwechslung sorgen gemütliche Cafés und Restaurants, in denen man einheimische Spezialitäten geniessen kann. Das Landquart Fashion Outlet ist auch sonntags geöffnet und bietet ein exklusives Shopping-Vergnügen.

www.landquartfashionoutlet.ch

Taminatal

Walersiedlung Sankt Martin, Calfeisental



Zuhinterst im Calfeisental, eingebettet in eine malerische Landschaft, liegt friedlich die über 700 Jahre alte, ehemalige Walersiedlung Sankt Martin. Es ist, als ob die Zeit hier stehen geblieben wäre, und man fühlt sich wie in einem Freilichtmuseum: Kleine Holzhäuschen, eine Wassermühle, Kieswege, Blumentöpfe, das Kirchli und ein Restaurant mit frischem Brot aus dem Holzofen – alleine der Charme und die Romantik dieses Dörfchens sind ein Besuch wert. Besucher treffen hier zudem neuerdings auch auf neuzzeitliche touristische Errungenschaften wie auf einen beheizten Hot-Pot, eine Sauna-Fass oder auf Miet-E-Bikes.

www.sanktmartin.info

Tektonikarena Sardona

Das UNESCO-Weltnaturerbe vor der Haustüre



In der faszinierenden Gebirgslandschaft im Grenzgebiet der Kantone St. Gallen, Glarus und Graubünden befindet sich die Tektonikarena Sardona. Auf weltweit einzigartige Weise lässt sich hier die Entstehung der Gebirge beobachten (sogenannte tektonische Prozesse). Die weitherum sichtbare «Magische Linie» entlang der Felswände um den Piz Sardona im Calfeisental markiert die Glarner Hauptüberschiebung – ein Phänomen von Weltformat. Die markante Kerbe trennt das 250 bis 300 Mio. Jahre alte Verrucanogestein vom 35 bis 50 Mio. alten Flyschgestein. Aussergewöhnlich daran ist, dass hier das junge Material unten liegt – lange Zeit ein Rätsel für die Geologen und so einzigartig, dass es am 7. Juli 2008 in die Liste der UNESCO-Welterbe aufgenommen wurde. An keinem anderen Ort auf der Welt ist die Entstehung der Gebirge besser ersichtlich als hier. Verschiedene Wander- und Themenwege und begleitete Angebote machen das Welterbe im Gebiet der Ferienregion Heidiland für Gäste erlebbar.

www.unesco-sardona.ch

Winter im Heidiland

Skigebiet Flumserberg



Das schneesichere Wintersportgebiet Flumserberg ist die grösste Wintersportdestination zwischen Zürich und Chur und bietet 65 km Pisten verschiedener Schwierigkeitsgrade. Der Flumserberg ist das einzige Skigebiet in der Schweiz mit S-Bahn-Anschluss. Vom Hauptbahnhof Zürich fährt man mit der S2 direkt bis nach Unterterzen, wo man mit der Luftseilbahn Unterterzen-Flumserberg in nur 12 Minuten direkt in das Skigebiet gelangt. Kinder können sich in zwei Kinderparks mit dem Schneesport vertraut machen. Das Winterangebot am Flumserberg wird mit Fun-Parks, Nachtskifahren, Schlittelspass, Winterwanderwegen und 18 km Langlaufloipen abgerundet. Selbst Husky-Schnuppertouren werden in der kalten Jahreszeit am Flumserberg angeboten. Après-Ski-Bars sowie die gemütlichen Bergbeizli sorgen an und neben der Piste für Abwechslung.

www.flumserberg.ch

Skigebiet Pizol



In knapp einer Stunde erreicht man von Zürich und St. Gallen her die beiden Talstationen in Bad Ragaz respektive Wangs. Dort erhebt sich das weiträumige Pizolmassiv bis hoch auf 2'844 m.ü.M (Pizolgipfel). Im vielseitigen Wintersportgebiet mit 12 Anlagen und 50 km Pisten können Schneefans neben Skifahren und Snowboarden auch Schlitteln, Winterwandern oder Schneeschuhlaufen. Regelmässig wird am Pizol auch Nachtskifahren angeboten. In den letzten Jahren hat man am Pizol zudem in die Modernisierung der Transportanlagen und in die technische Beschneigung investiert.

www.pizol.com

Events

Anlässe mit nationaler und internationaler Ausstrahlung



Die Ferienregion Heidiland wird immer wieder zum Schauplatz von Veranstaltungen mit nationaler bzw. internationaler Ausstrahlung. Dazu gehören:

- **Light Ragaz:** Lichtspektakel in der Taminaschlucht und im Kurort Bad Ragaz, www.lightragaz.ch
- **Walensee-Bühne:** Musicalproduktionen in Walenstadt direkt am See, Austragung alle zwei Jahre, Juni bis Juli, nächste Aufführung 2024 mit neuem «Heidi»Musical, www.walenseebuehne.ch
- **Flumserberg Open Air:** Ein-Tages-Festival mit internationalen Schlagerstars auf Tannenboden am Flumserberg, jährliche Austragung, 31. Juli, www.flumserberg-openair.ch
- **Internationale Pferderennen Maienfeld/Bad Ragaz:** Pferderennen an zwei Wochenende im Oktober auf dem Rossriet in Maienfeld
- **Bad RagARTz:** Europas grösste Skulpturenausstellung unter freiem Himmel in Bad Ragaz, alle drei Jahre wiederkehrend, jeweils von Mai bis November, nächste Aufführung 2024 www.badragartz.ch